

Niederschrift

über die

14. Sitzung des Rates der Gemeinde Altenmedingen
am Freitag, 10. Mai 2019 um 18:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus, Alter Bruchtorfer Weg 2 in Altenmedingen

Anwesend:

Bürgermeister Marquard
Ratsherr Bichinger - zugleich Aufzeichnungen für die Niederschrift
Ratsherr Hyfing
Ratsherr Matschoß
Ratsherr Röber
Ratsherr Saucke
Ratsherr Tipp

Es fehlen entschuldigt: Ratsfrau Eggersgluß-Möller, Ratsherr Matschoß, Ratsherr Scharnhop,
Ratsfrau Theiding

T a g e s o r d n u n g

Nichtöffentlicher Teil - ab 18:30 Uhr

Öffentlicher Teil - ab 19:00 Uhr

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der 13. Sitzung des Rates vom 7. Februar 2019
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
7. Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde
8. Kreditaufnahme
9. Sachstand Kindertagesstätte
10. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
11. Übernahme eines Haushaltsrestes aus 2018
12. Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde
13. Anfragen und Anregungen
14. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

Öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Marquard eröffnet den öffentlichen Teil der 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Altenmedingen pünktlich um 19:00 Uhr.
Er begrüßt alle Zuhörerinnen und Zuhörer.

Zu Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ratsmitglieder

Bürgermeister Marquard stellt fest, dass die Einladung allen Ratsmitgliedern ordnungsgemäß zugegangen ist.

Zu Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Marquard berichtet von den entschuldigt fehlenden Ratsmitgliedern Eggersgluß-Möller, Matschoß, Scharnhop und Theiding.

Die Beschlussfähigkeit des Rates wird von Bürgermeister Marquard festgestellt.

Zu Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird erweitert um den TOP 10 (Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe) und TOP 11 (Übernahme eines Haushaltsrestes aus 2018). Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung festgestellt.

Zu Punkt 5: Genehmigung der Niederschrift der 13. Sitzung des Rates vom 7. Februar 2019

Die Niederschrift der 13. Sitzung des Rates vom 7. Februar 2019 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

6.1 Beschluss-Bekanntgabe aus dem Nichtöffentlichen Teil - Personalangelegenheiten

Bürgermeister Marquard gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil beraten und beschlossen wurde, eine/n weitere/r Erzieher/in für die Kindertagesstätte "Sonnenblume zur Abdeckung der Randzeiten und weiterer unterstützender Arbeiten einzustellen. Das Beschäftigungsverhältnis beginnt am 1. August 2019 mit einer 6-monatigen Probezeit und 12,0 Stunden/Woche - höchstens jedoch mit 18,0 Stunden/Woche.

6.2 Spielplatz in Secklendorf

Der Spielplatz im Ortsteil Secklendorf wurde anlässlich der Bereisung im Frühjahr besichtigt. Der ursprünglich angesetzte Haushaltsatz von 8.000 € konnte weit unterschritten werden. Es gebe aus dieser Maßnahme einen Rest in Höhe von 3.265,00 €.

Mit einer kleinen Einweihungsfeier soll allen Secklendorfer Kindern und engagierten Eltern diese Spielfläche übergeben werden. Ein Termin wird genannt.

6.3 Zwiebfest in Aljarn/Bohdorf

In der 16. Niederschrift des Verwaltungsausschusses wurde der Termin für das Zwiebfest falsch datiert.

Bürgermeister Marquard bittet, das richtige Datum - 26. Oktober 2019 - zu notieren.

6.4 Sanierung/Umgestaltung Dorfteich in Altenmedingen

Die Umgestaltungsarbeiten sind nun abgeschlossen.

Der von der Bingo-Lottostiftung zugesagte Förderbetrag in Höhe von 9.990,00 € werde in diesen Tagen überwiesen. Dennoch, so erklärt Bürgermeister Marquard, seien erhebliche Mehrkosten besonders für das Ausbaggern, Zwischenlagern und Entsorgen von belastetem Schlamm aus diesem Teich entstanden. Der letzte Schliff an der Grünanlage werde in diesen Tagen von Firma Tippe erledigt.

6.5 Radweg Bohndorf-Bahnhof nach Bohndorf

Bürgermeister Marquard informiert, dass eine Abrechnung des bereits in 2017 fertig gestellten Radweges vom Landkreis immer noch nicht erstellt wurde. Die Gemeinde müsse hierfür noch einen Anteil übernehmen.

6.6 Asphaltarbeiten - Kostenschätzungen

Die Firma Rosseburg habe der Gemeinde nunmehr eine Kostenschätzung für verschiedene Straßenzüge vorgelegt. Die Straßen wurden anlässlich der Bereisung am 16. März 2019 besichtigt. Für eine 3 cm Asphalt-Deckschicht wurden folgende Beträge ermittelt:

OT. Bohndorf - Bei der Schule (570 m Länge)	brutto 65.000 €
OT. Bostelwiebeck - vor Waldesruh (90 m Länge)	brutto 35.000 €
OT. Altenmedingen - Am Windmühlenberg (400 m Länge)	brutto 40.000 €
OT. Secklendorf - Bruchtorfer Weg (215 m Länge)	brutto 24.000 €
- Edendorfer Weg (240 m Länge)	brutto 46.000 €.

Bürgermeister Marquard erklärt, dass er zeitnah den Verwaltungsausschuss bitten werde, in welcher Reihenfolge die Reparaturarbeiten abgearbeitet werden sollen.

6.7 Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) für den Landkreis Uelzen

Bürgermeister Marquard berichtet, dass nunmehr das RROP des Landkreises Uelzen 2019 mit dem 15. April 2019 in Kraft getreten sei.

Er verliest die Bekanntmachung des Landkreises Uelzen über das Inkrafttreten vom 24. April 2019. Interessierte haben die Möglichkeit, über die Internetseite www.landkreis-uelzen.de (Pfad: Bauen/Umwelt/Tiere und Lebensmittel => Bauen =>Regionales Raumordnungsprogramm) die vollständigen Unterlagen nachzulesen.

Zu Punkt 7: Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde

Um 19:15 Uhr wird die Ratssitzung für eine Bürgerfragestunde unterbrochen.

Frau Tanja Wiese aus Aljarn äußert sich verärgert über die Auswahlkriterien, nach denen Kinder für die Krippe ausgewählt wurden. Sie erklärt, dass bereits im vergangenen Jahr ihre Anmeldung für die KiTa im Gemeindebüro abgegeben wurde. Nun wurde sie mit einem kurzen Brief informiert, dass ihre Tochter leider keinen Krippenplatz bekommt. Sie wünschte, dass die Verwaltung vorab ein Gespräch gesucht hätte, damit sie sich um eine weitere Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind hätte kümmern können. Bürgermeister Marquard erklärt die zurzeit unglückliche Situation in den Kitas allgemein. Durch vermehrte Anmeldungen im Kindergartenbereich habe nicht nur unsere kleine Einrichtung ein großes Problem zu bewältigen.

Nach kurzer Diskussion meldet Ratsherr Hyfing ebenso Verständnis für die Sorgen junger Eltern und verspricht, künftig mit betroffenen Eltern Kontakt aufzunehmen.

Bürgermeister Marquard erklärt, dass für fünf Kinder in diesem Jahr leider kein Krippenplatz zur Verfügung stehe. Diese Eltern könnten mit der Tagesmutter, Frau Brigitte Rupp aus Altenmedingen in Kontakt treten. Frau Rupp arbeitet erfolgreich mit der Gemeinde zusammen und ist auch im kommenden KiTa-Jahr wieder bereit, Krippenkinder, die in der "Sonnenblume" keinen Platz bekommen haben, aufzunehmen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird die Sitzung um 19:30 Uhr fortgeführt.

Zu Punkt 8: Kreditaufnahme

Allen Ratsmitgliedern wurde eine Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt überlassen.

In 2017 wurde bereits ein nicht benötigter Kredit aufgenommen. Um die günstigen Konditionen weiterhin nutzen zu können und flexibel zu bleiben, müsse dieser bis zum Jahresende 2019 verlängert werden.

Abstimmung:

Mit 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung wird die Verlängerung des Kredites beschlossen.

Zu Punkt 9: Sachstand Kindertagesstätte

Einleitend gibt Bürgermeister Marquard die derzeitige Situation in der Kindertagesstätte dem Rat zur Kenntnis.

Insgesamt liegen der Verwaltung 36 Anmeldungen für den Kindergartenbereich sowie 11 Anmeldungen für den Krippenbereich vor. Mit neun Eltern junger Kindergartenkinder wurde besprochen, dass diese auch die Räumlichkeiten der Krippe mit nutzen können. Erzieherinnen erklären sich bereit, diesen Schritt mitzugehen.

Entsprechend fehlt jedoch der Platz für fünf Krippenkinder, die in die Warteliste für das KiTa-Jahr 2019/20 aufgenommen wurden. Mit der Tagesmutter Frau Rupp aus Altenmedingen wurde vereinbart, dass sie Plätze für die fünf Krippenkinder bis zum 3. Mai 2019 reservieren wird. Wenn Eltern möchten, sollten sie sich bis zu diesem Termin verbindlich bei ihr melden. Sobald Platz in der KiTa frei würde, könnte automatisch und unkompliziert ein Kind von der Tagesmutter nachrücken.

Bürgermeister Marquard macht deutlich, dass die Verwaltung die Änderung der Betriebserlaubnis für dieses Vorgehen, Betreuung weiterer Kindergartenkinder bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde beantragen werde. Telefonisch wurde bereits die Zusage für eine zusätzliche Kleingruppe bis höchstens 10 Kinder in Aussicht gestellt.

Der Rat müsse sich für die Zukunft fragen, ob eventuell ein Anbau einer weiteren Kindergartengruppe in Frage komme. Auch müsse über alternative Maßnahmen nachgedacht werden. Bereits der

Verwaltungsausschuss habe den Wunsch geäußert, eine Flächen-/Kostenermittlung für eine eventuelle Gruppen-Erweiterung der KiTa in Auftrag zu geben.
In einem Termin in der letzten Woche hat sich das Architektenpaar Gräflich + Monard die örtlichen Gegebenheiten genau angesehen.

Bürgermeister Marquard berichtet, dass Grundlage für dieses Gespräch war, eine Gruppe für 25 weitere Plätze zu schaffen. Die Gemeinde müsse von folgenden Kosten ausgehen:

Je Kind werden 2 m ² Fläche zugrunde gelegt	50 m ²
Ruheraum	30 m ²
Küche (für 3 Bereiche)	25 m ²
Toiletten (Kinder/Behinderte/Personal)	20 m ²
Personalraum	15 m ²
Raum für Einzelförderung	<u>15 m²</u>
Heizung und Photovoltaik für	155 m ²

+ 1/3 von 155 m² f. Erschließungsfläche/Garderobe 50 m² somit = 205 m².

Herr Monard erklärt, dass für diese Fläche mit einem Erfahrungswert von mindestens 500.000,00 € zu rechnen sei.

Eine Erweiterung sei in dem Bereich des jetzigen Spielhauses möglich.

Unter Umständen könne ein Zuschuss des Landkreises Uelzen (25 % = 125.000 €) in Anspruch genommen werden; muss jedoch geklärt werden.

Zu Punkt 10: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Bereits im Haushaltsplan 2018 wurde ein Ansatz von 10.000 € für die Umgestaltung des Dorfteiches in Altenmedingen eingestellt. Die Baumaßnahme wurde in 2019 fertiggestellt. Die Mittel sind nach hierher übertragen. Da sich die Sanierungsarbeiten erheblich verteuert haben und ein großer Aufwand für die Entschlammung des Teiches notwendig war, ist nunmehr der eingestellte Ansatz auf 30.000 € zu erhöhen. Bürgermeister Marquard berichtet, dass inzwischen der angekündigte Zuschuss aus Bingo-Lotto-Mitteln in Höhe von 9.990,00 € eingegangen ist.

Der Rat beschließt einstimmig die Erhöhung des Haushaltsansatzes auf 30.000 € für die Sanierungsmaßnahme Dorfteich in Altenmedingen.

Zu Punkt 11: Übernahme eines Haushaltsrestes aus 2018

Im Haushaltsplan 2018 wurde ein Ansatz für Anschaffung von Spielgeräten in Höhe von 2.000 € eingestellt. Dieser Betrag wurde in 2018 nicht benötigt.

Der Rat beschließt einstimmig diese nicht benötigten Mittel von 2.000 € in dieses Haushaltsjahr 2019 zu übertragen.

Zu Punkt 12: Unterbrechung für eine Einwohnerfragestunde

Um 19:10 Uhr wird die Ratssitzung für eine Einwohnerfragestunde unterbrochen und sogleich fortgeführt, da keine Wortmeldungen vorliegen.

Zu Punkt 13: Anfragen und Anregungen

Keine

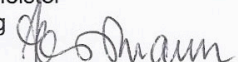
Zu Punkt 14: Schließung der Sitzung

Bürgermeister Marquard schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.



Marquard

Der Bürgermeister
In Vertretung



Herrmann, zugleich Schriftführerin

Genehmigt in der Sitzung am:

Marquard, Bürgermeister